

J. N. 176.927

Verein
Wiener Tonkünstler-Orchester

□ = □ Wien □ = □

I., Himmelpfortgasse 20, Parterre.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.160.
□ □ Telephon Nr. 7032. □ □
Telegramm-Adresse: Tonkünstler Wien.

Wien, am 7. November 1908

Sehr geehrter lieber Herr Professor!

Ihr liebenswürdiger Brief hat mir viel Freude bereitet und erkläre ich mich auch damit einverstanden dies Anlässlich des 40 jährigen Komponisten Jubiläums in den Programmen nicht anzuführen, wenn ich die Gewissheit habe dass es auch der Konzertverein nicht tut, da ich doch der eigentliche „Entdecker“ dieses Jubiläums bin. Selbstverständlich werden ich das dann bei der Aufführung Ihrer h moll Sinfonie tun. Für heute kann ich Ihnen nur soviel sagen, dass dieselbe im Jänner aufgeführt wird. Vielleicht werde ich Ihnen in einer Woche das definitive Datum mitteilen können. Dass ich mich darauf sowie auf Ihren Besuch bei unserer Probe sehr freue brauch ich Ihnen nicht erst sagen. Die Stunde in welcher ich Sie Mittwoch erwarten werde, gebe ich Ihnen noch bekannt.

Mit herzlichen Grüßen und Handküssen an Ihre Frau Gemahlin verbleibe ich

Ihr

ergebener

VEREIN
Wiener Tonkünstler-Orchester

Kar Medba

